„Wasserstoff direkt an der Tankstelle erzeugen“

Die Diskussion über Nachhaltigkeit, Ressourcenknappheit und Umweltverträglichkeit im Transportsektor führt im automobilen Bereich zu stets neuen Herausforderungen für die Antriebstechnik. Für Prof. Dr. Thomas von Unwerth, Leiter der Professur Alternative Fahrzeugantriebe an der TU Chemnitz und Mitglied im VDI-Fachbereich Antrieb und Energiemanagement, ist Wasserstoff der Kraftstoff und Energiespeicher der Zukunft.

Das Thema „E-Fuels auf Wasserstoffbasis“ gewinnt langsam an Fahrt. Dennoch gibt es immer noch genug Zweifler. Warum?

Professor Thomas von Unwerth: Es gibt Leute, die halten bereits die Gewinnung von Wasserstoff für Energieverschwendung. Wasserstoff ist Grundlage für jedes E-Fuel. Wird er zusammen mit Kohlendioxid, das energieaufwendig aus der Atmosphäre gewonnen werden muss, im Sabatierprozess und weiteren chemischen Prozessen zu Synthetikkraftstoff, dann hat dieses E-Fuel einen schlechteren Wirkungsgrad als reiner Wasserstoff. Leute, die Wasserstoff für Energieverschwendung halten, für die sind E-Fuels es dann ganz gewiss.

Weitere Informationen